

STADT ESSLINGEN AM NECKAR



Pressemitteilung Nummer: (neu) Datum:05.05.2022

Flexible Mobilität für Mitarbeitende und Besucher:innen – RegioRadStuttgart-Verleihstation am Klinikum Esslingen eröffnet

Die Stadt Esslingen eröffnet eine zweite Verleihstation des interkommunalen RegioRadStuttgart. Mit der neuen Station am Klinikum schafft sie eine praktische Anknüpfung zur Verleihstation am Bahnhof. Jeweils vier Pedelecs und ein Fahrrad können an den beiden Stationen entliehen werden.

Seit Februar 2022 ist die Stadt Esslingen am Neckar Teil der interkommunalen und regionsweiten RegioRadStuttgart-Familie. Gemeinsam mit der Landeshauptstadt Stuttgart und über 50 weiteren Städten und Gemeinden sowie Kooperationspartnern bietet sie ein flexibles, umweltbewusstes und kostengünstiges Mobilitätsangebot in der Region Stuttgart.

Nachdem im Februar die Station am Bahnhof an den Start gegangen ist, können künftig auch an der neuen Station „Klinikum Esslingen/Hirschlandstraße“ vier Pedelecs und ein Fahrrad entliehen werden. Insbesondere für Mitarbeitende und Besucher:innen, aber auch weitere Interessierte bietet die Station am Klinikum eine praktische Möglichkeit, den Weg vom und zum Bahnhof zurückzulegen. Mit den Pedelecs meistert man die Strecke besonders bequem und schnell. Die RegioRäder und Pedelecs eignen sich dabei nicht nur für die Fahrt zur Arbeit und Kurzstrecken in der Stadt, sondern auch für touristische Unternehmungen und Ausflüge mit Freunden oder der Familie.

Besonders praktisch dabei: Die Räder können nach der Fahrt an jeder beliebigen Station der rund 250 Verleihstationen in der Region zurückgegeben werden. So gibt es beispielsweise Verleihstationen im benachbarten Stuttgart, Ostfildern und Plochingen sowie zahlreiche Stationen entlang des Neckars oder der Rems. Im gesamten Landkreis Esslingen können die RegioRäder und Pedelecs an über 20 Verleihstationen in elf Kommunen entliehen werden. Neben Esslingen gehören dazu Filderstadt, Hochdorf, Kirchheim u. Teck, Leinfelden-Echterdingen, Nürtingen, Ostfildern, Plochingen, Wendlingen am Neckar, Wernau am Neckar und Wolfschlugen. Auch der Flughafen Stuttgart und die Landesmesse Stuttgart verfügen über jeweils eine Station.

Erster Bürgermeister Ingo Rust betont die Vorteile des neuen Standortes: „Die neue Regioradstation am Klinikum bietet eine super Möglichkeit für Beschäftigte, Patientinnen und Patienten und Besucherinnen und Besucher bequem, klimaneutral und umweltschonend ans Klinikum zu kommen.“

„Jeden Tag kommen rund 600 Mitarbeitende und nochmal so viele Patienten, Besucher und Dienstleister zu uns. Wir freuen uns, ihnen allen eine Alternative mit dem RegioRadStuttgart anbieten zu können. RegioRadStuttgart unterstützt auch unsere Mobilitätsstrategie, mehr unserer Kolleginnen und Kollegen für das gesunde Radfahren zu begeistern“, so Matthias Ziegler, Geschäftsführer des Klinikums Esslingen.

Die beiden Stationen in Esslingen profitieren von der attraktiven Förderung „Zwei für eine“ des Verbands Region Stuttgart. Unter dem Ansatz „ergänzen, verdichten, erweitern“

unterstützt das regionale Förderprogramm den Ausbau von RegioRadStuttgart in bestehenden und neuen RegioRadStuttgart-Kommunen. Seit Beginn des Förderprogramms im Juni 2020 wurde die Förderung von insgesamt 57 Stationen beschlossen. Auch die beiden Stationen in Esslingen werden mit 50 Prozent der Gesamtkosten durch den Verband Region Stuttgart bis Ende 2026 kofinanziert.

„Mit dem Förderprogramm tragen wir in Esslingen sowie in der gesamten Region dazu bei, RegioRadStuttgart als niederschwelliges, attraktives und nachhaltiges Mobilitätsangebot weiter auszubauen. Durch ein immer dichteres Stationsnetz, auch in der Fläche, wird das System noch flexibler und attraktiver“, sagt Thomas Bopp, Vorsitzender Verband Region Stuttgart. „Aber auch mit den aktuell steigenden Nutzerzahlen im ÖPNV durch das Ende vieler Corona-Einschränkungen und dem Beginn der Radsaison gehen wir von einer Steigerung der Nachfrage bei RegioRadStuttgart aus.“ Bopp ergänzt zudem: „Kurze Strecken sind mit der polygoCard kostenlos, beispielsweise auch die Fahrt vom Bahnhof zum Klinikum oder zurück. Hier gibt es bei jeder Fahrt mit dem Fahrrad 30 Freiminuten geschenkt, mit dem Pedelec sind die ersten 15 Minuten gratis.“

Hintergrund:

Die Nutzung von RegioRadStuttgart ist simpel: Es bedarf lediglich einer Registrierung auf www.regioradstuttgart.de, der RegioRadStuttgart-App oder telefonisch. Im Anschluss können die RegioRäder und RegioPedelegs an jeder Station per polygoCard, App oder Telefon entliehen werden und an jeder beliebigen Station wieder zurückgegeben werden. Mit einer polygoCard erhält man bei jeder Fahrt 30 Freiminuten für Fahrräder und 15 Freiminuten für Pedelegs geschenkt. Die polygoCard kann kostenlos unter www.mypolygo.de bestellt werden.

Ein attraktives Angebot für Pendlerinnen und Pendler bietet auch der Übernachttarif. Zwischen 18 Uhr und 9 Uhr des Folgetages können die RegioRäder und RegioPedelegs für nur 1,50 Euro mit der polygoCard oder 2 Euro im Basis- oder Light-Tarif mit nach Hause genommen werden. Wer gerne mit Freunden unterwegs ist oder ein Teamevent plant, profitiert von der Gruppenbuchungsoption für bis zu 15 RegioRäder oder RegioPedelegs. Weitere Informationen rund um das RegioRadStuttgart gibt es auf www.regioradstuttgart.de.

Wer zudem Inspirationen für RegioRadStuttgart-Touren durch die Region sucht, findet diese unter www.stuttgart-tourist.de/radfahren-wandern-stuttgart-region/regiorad-stuttgart.

Pressekontakt: Sabine Frisch, Stabsstelle Nachhaltigkeit und Klimaschutz, Tel. 3512 2004, sabine.frisch@esslingen.de